

THEATER BASEL

Medienmitteilung vom 16. September 2022: Premiere <Der Phönix aus der Währung>

16. September 2022, 19:30 Uhr, Schauspielhaus
<Der Phönix aus der Währung> – Uraufführung
Schauspiel

INSZENIERUNG UND TEXT Bonn Park BÜHNE Julia Nussbaumer KOSTÜME Sina Manthey KOMPOSITION Ben Roessler LICHT Vassilios Chassapakis DRAMATURGIE Michael Gmaj MITARBEIT REGIEASSISTENZ Friedemann Baumgarten MIT Eva Bühnen, Fabian Dämmich, Lioba Kippe, Fabian Krüger, Dagobert, Flamur Blakaj, Elena Mariege Gester, Jonathan Fink

Draussen tobt eine Katastrophe und drinnen verdienen einige Wenige «le gros d'argent», Unmengen von Geld. Doch die grosse Finanzbubble crasht erneut. Schon wieder hat sich das System nicht bewiesen, und hinterlässt einen traurigen Haufen Financiers. Gesucht werden dringend neue Ideen! Diese Männer – einer anderen Zeit entfallen – sind nicht mehr imstande, solche zu liefern. Stattdessen singen sie und weinen. Wer zahlt, damit es nicht zum Kollaps kommt? Sie hoffen auf die Jugend – hier einen kleinen Jungen. Er fragt nach einem neuen, besseren Geld, das schön und gut ist, und erzählt uns die Legende vom Phönix aus der Währung. Ihn kann man beschwören, wenn man alle Währungen der Welt verbrennt und seinen Wohlstand aufgibt. Der Preis ist hoch, aber die einzige Chance, das Unglück abzuwenden.

Bonn Parks neues Stück erzählt von einer Gesellschaft am Abgrund, die zu neuer Hoffnung findet. Der Komponist Ben Roessler schrieb dazu die Musik. Bekannte Pop-Songs, umgeschrieben für Barockinstrumente und neue Lieder erzählen von einer Welt, in der jede und jeder ein Millionär sein kann. Aber nur, wenn man bereit ist, damit die Welt zu retten.

Bonn Park

Bonn Park, geboren 1987 in Berlin, ist Regisseur und Autor. Seine Stücke wurden weltweit aufgeführt und in über 10 Sprachen übersetzt. Er gewann diverse Preise, u. a. den Stückemarkt des Berliner Theatertreffens 2017 mit <Das Knurren der Milchstrasse> und den Friedrich-Luft-Preis 2019 für <Drei Milliarden Schwestern>, für das er auch als Nachwuchsregisseur des Jahres im Fachmagazin Theater heute ernannt wurde.

Weitere Informationen: www.theater-basel.ch/phoenixausderwaehrung

1/1 Theater Basel
Elisabethenstrasse 16
Postfach, CH-4010 Basel

Die bz Basel ist Medienpartnerin des Theater Basel

Mavi Behramoglu
Medien
Tel. +41 (0)61 295 14 73
m.behramoglu@theater-
basel.ch